

DIE KRIMINACHT 2010

Pressemappe

Stand: 2010-09-15

Pressekonferenz

am 15. September 2010

Café Figaro im Mozarthaus Vienna

Es sprechen:

Ernst Hinterberger, Autor

Berndt Querfeld, Fachgruppe Kaffeehäuser Wien

Umut Dag, Filmakademie Wien

Christoph Langecker, echo medienhaus



Facts & Figures

Datum: Dienstag, 28. September 2010

Beginn: ab 15.00 Uhr

Locations: 60

Mitwirkende: 66

Lesungen: 72

Eintritt: frei

Website: www.kriminacht.at

E-Mail: kriminacht@echo.at

Veranstalter: echo medienhaus ges.m.b.h.
1070 Wien, Schottenfeldgasse 24
Tel.: +43 1 524 70 86-0
www.echo.at

Projektleitung: Isabella Krumhuber

Eventleitung: Alexandra Kubik

Partner: Erste Bank, Wien Energie, Wiener Städtische

Presse-Downloads: <http://presse.leisuregroup.at/echo/kriminacht2010>

Medienkontakt: echo medienhaus
Christoph Langecker
Tel.: +43 664 2162227
E-Mail: christoph.langecker@echo.at

leisure communications – in cooperation with echo
Alexander Khaelss-Khaelssberg
Tel.: +43 664 8563001
E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at

Presseinformation

Die Kriminacht 2010 – BILD

Sechste Kriminacht erstmals mit über 60 teilnehmenden Kaffeehäusern in allen 23 Wiener Gemeindebezirken. Zahlreiche Specials rund um neuen Kottan-Film und Krimilegende Jerry Cotton runden Programm ab =

Wien – „Die sechste Kriminacht am 28. September 2010 ist so groß wie noch nie und auch in Sachen Aktualität nicht zu übertreffen: erstmals gibt es Auszüge aus dem neuen Kottan-Film ‚Rien Ne Vas Plus‘ zu sehen. Wir rechnen schon jetzt mit einem neuen Besucherrekord nach den rund 20.000 Besuchern im Vorjahr“, erklärte Echo Medienhaus-Sprecher **Christoph Langecker** Mittwochvormittag bei einer Pressekonferenz im Café Figaro im Mozarthaus Vienna. Die diesjährige Kriminacht findet in über 60 teilnehmenden Kaffeehäusern erstmals in allen 23 Wiener Gemeindebezirken statt und wurde um zahlreiche Specials erweitert, die Literatur mit Film verknüpfen. Internationaler Stargast der diesjährigen Kriminacht ist der englische Autor **Michael Ridpath**, der es mit seinem ersten Roman „Der Spekulant“ 1995 auf Anhieb auf die internationalen Bestsellerlisten schaffte. ****

So beteiligt sich heuer erstmals das Motiv Kino am Literaturevent und zeigt den Kottan-Klassiker „Den Tüchtigen gehört die Welt“ und **Roman Polanskis** Meisterwerk „Der Ghostwriter“. Auch das Café Landtmann steht mit einer eigenen „Kottan Night“ ganz im Zeichen des filmischen Kriminalgenres made in Austria. Gemeinsam mit der Filmakademie Wien wird in den Blumengärten Hirschstetten ein Kurzkrimi mit Publikumsbeteiligung gedreht. Im Café Hummel widmet man sich dem erfolgreichsten Krimihelden der Welt, **Jerry Cotton**. Seine Romane haben eine Auflage von 850 Millionen Exemplaren weltweit erreicht. „Die Besucher erwartet heuer eine noch nie da gewesene Bandbreite an kriminalistischer Unterhaltung in der Bundeshauptstadt, mit der wir neue Zielgruppen begeistern möchten. Schließlich wird Wien durch seine lebendige



Literaturszene immer mehr zur internationalen Krimimetropole“, so Langecker weiter.

„Literatur, Kultur und Kaffee sind in Wien untrennbar miteinander verbunden und seit jeher Bestandteil des typischen Wiener Lifestyles. Das Kaffeehaus war schon immer Ort der Begegnung und des Austauschs, aber auch beliebter Rückzugsort zum Literaturgenuss“, begrüßt **Berndt Querfeldt**, Obmann der Fachgruppe Kaffeehäuser in der Wirtschaftskammer Wien, die bereits zum sechsten Mal stattfindende Initiative des Echo Medienhauses. „Die Kriminacht ist ein wichtiger Beitrag, um die Wiener wieder in ‚ihr Kaffeehaus um’s Eck‘ einzuladen und die Freude an der traditionellen Kaffeekultur zu wecken“, so Querfeldt weiter. Insgesamt gibt es in Wien derzeit 2.155 Kaffeehäuser und Kaffee ist mit einem jährlichen pro Kopf-Verbrauch von acht Kilogramm pro Einwohner nach wie vor das beliebteste Getränk der Österreicher. Durchschnittlich werden täglich 2,6 Tassen Kaffee pro Kopf getrunken, womit Österreich beispielsweise deutlich vor Deutschland, Italien und Frankreich liegt. Weltweit ist Rohkaffee nach Erdöl übrigens das zweitwichtigste Handelsgut.

Zwtl.: Exportschlager Kriminalroman.

Der österreichische Kriminalroman entwickelt sich immer mehr zum Exportschlager, der sich positiv auf den Tourismus auswirkt. Abseits der zahlreichen Krimifestivals im ganzen Land sind es vor allem interessierte Besucher aus dem Ausland, die die Original-Schauplätze der Romane kennen lernen wollen und nach Wien kommen. „Rund 50 der insgesamt 70 österreichischen Krimiautoren leben in Wien und greifen ihre Heimatstadt thematisch gerne in ihren Werken auf“, umreißt Autor **Ernst Hinterberger** den wirtschaftlichen Aspekt der Kriminalliteratur. „Krimis dominieren die Unterhaltung mehr denn je“, führt Hinterberger aus und spricht damit sowohl den steigenden Absatz der heimischen Kriminalliteratur als auch die zunehmenden Kriminalserien im Fernsehen zwischen Klassikern wie „Tatort“, „Trautmann“ und den unterschiedlichen CSI-Serien an, die zu den



Quotenerfolge der Fernsehsender zählen. Hinterberger wird seinen neuen Kriminalroman im Rahmen der Kriminacht 2010 vorstellen.

Zwtl.: Die Kriminacht auf Hausbesuch.

Einen weiteren Schwerpunkt setzen die Organisatoren der diesjährigen Kriminacht auf Senioren. „Neben dem umfangreichen Programm, das über ganz Wien verteilt stattfindet, möchten wir auch zu den literaturinteressierten Menschen nachhause kommen“, erklärt Langecker. Die Kriminacht macht heuer ab 15.00 Uhr erstmals auch in Seniorenwohnheimen wie beispielsweise dem Haus FORTUNA, dem Haus Trazerberg, dem Haus Augarten oder dem Haus Alsheile mit Lesungen prominenter Autoren Station.

Zwtl.: Leo Perutz Preis für Kriminalliteratur.

Erstmals wird heuer der mit 5.000 Euro dotierte „Leo Perutz Preis der Stadt Wien für Kriminalliteratur“ verliehen, der von der Kulturabteilung der Stadt Wien gemeinsam mit dem Hauptverband des Österreichischen Buchhandels gestiftet wird. Der Namensgeber für die Auszeichnung ist kein geringerer als der Wiener Erfolgsautor **Leo Perutz**, der 1923 mit dem Kriminalroman „Der Meister des jüngsten Tages“ ein Meisterwerk phantastischer Literatur geschaffen hat und als „Virtuose des Rätsels“ gilt. „Ausgehend von der literarischen Virtuosität eines Leo Perutz soll der Preis anspruchsvolle und innovative Kriminalliteratur würdigen. Zugleich soll er Ansporn für die heimischen Autoren sein, den Wiener Kriminalroman in der reichhaltigen Landschaft der Literaturstadt Wien fest zu verankern und in eine vielversprechende Zukunft zu führen“, unterstrich der Kulturstadtrat **Andreas Mailath-Pokorny** bei der Vorstellung des Preises im Juni 2010. Mit dem Preis wird nicht der Autor oder die Autorin, sondern das Werk selbst ausgezeichnet. Der Preisträger wird in einem zweistufigen Auswahl-Verfahren ermittelt, wobei die Jury in der ersten Stufe eine Short List von fünf Werken aus allen Kriminalromanen, die im Zeitraum von 18 Monaten vor der ersten Jurysitzung im Mai auf Deutsch erschienen sind, erstellt. Der



tatsächliche Gewinnertitel 2010 wird im Rahmen der Kriminacht am 28. September 2010 bekannt gegeben.

Auf der Short-List des ersten Leo-Perutz-Preises 2010 befinden sich **Paulus Hochgatterer, Gerhard Loibelsberger, Stefan Slupetzky, Edith Kneifl** und **Nora Miedler**.

Weitere Informationen zur Kriminacht, das detaillierte Programm sowie alle teilnehmenden Kaffeehäuser finden sich online auf <http://www.kriminacht.at>.

Kriminacht 2010: Die Specials

- **Ein Kurzkrimi wird gedreht**

In den Blumengärten Hirschstetten dreht die Filmakademie Wien gemeinsam mit dem Publikum einen Kurzkrimi der etwas anderen Art, für den die Studenten ein eigenes Drehbuch verfasst haben.

- **Kottan Night im Café Landtmann**

Einen ersten Vorgeschmack auf den neuen Kottan-Streifen „Rien Ne Va Plus“, der im Dezember 2010 in die heimischen Kinos kommt, geben Kultregisseur **Peter Patzak**, Schauspieler **Lukas Resitarits** (alias Major Kottan) und **Johannes Krisch** (alias Paul Schremser) und zeigen erste Ausschnitte des Films.

- **„Film ab!“ im Votivkino**

Ab 20.00 Uhr lesen die Brüder **Jan** und **Tibor Zenker** aus dem populärsten Werk ihres verstorbenen Vaters, **Helmut Zenker**. Um 21.15 Uhr kehrt die Kottan-Folge „Den Tüchtigen gehört die Welt“ (1981) auf die Leinwand zurück. Den Abschluss des Abends bildet **Roman Polanskis** Klassiker „Der Ghotswriter“ (2009), der ab 22.30 Uhr zu sehen ist.

- **Die Kriminacht präsentiert Nachwuchsautoren**

Über 60 Nachwuchsautoren bewarben sich beim „Rookie Award“ der diesjährigen Kriminacht. Aus allen Einsendungen wählte die Fachjury bestehend aus den Star-Krimiautoren **Stefan Slupetzky**, **Christian Mähr** und **Ilona Mayer-Zach**, drei Sieger, deren Werke im Rahmen von Abendlesungen auszugsweise präsentiert werden.

- **Jerry Cotton im Café Hummel**

Keine Krimifigur in der Geschichte ist so bekannt wie der populäre FBI-Agent **Jerry Cotton** mit seinem roten Jaguar. Bisher erreichten seine Romane die unglaubliche Auflage von 850 Millionen Stück. Bei der Kriminacht 2010 lesen Prominente im Café Hummel aus der „Jerry Cotton Classic“-Reihe. Aus der Frühzeit der Serie werden dem Publikum teilweise verschollen geglaubte Episoden wieder zugänglich gemacht. Als unübersehbarer Eyecatcher begrüßt ein historischer Jaguar E-Type der Serie 1, der vom Jaguar Driver Club Austria zur Verfügung gestellt wird, die Cotton-Fans vor dem Café Hummel.

- **Kriminacht in Wiener Neustadt**

2010 findet die Kriminacht erstmals außerhalb Wiens statt und feiert ihr Niederösterreich-Debüt in Wiener Neustadt. Über ein Dutzend Lesungen und zahlreiche Filmvorführungen sowie ein Schreibbewerb für Jugendliche erwarten die Besucher im Süden Wiens.

- **Mörderballaden in der Bestattung Wien**

Schwarze Pädagogik und toxische Wiegenlieder führen im Konzert des Ensembles Des Ano zu den Wurzeln des Verbrechens. **Max Gruber**, Mastermind des Ensembles, gilt als der neue Hauspoet der schwarzen Wiener Schule der Trauer, der Melancholie, der Musikalität, der lauernden und manchmal zeternden Gemeinheit. Als Drehbuchautor und Regisseur („Tatort“, „Das Tor zur Hölle“) ist er bereits Stammgast der Kriminacht.

Kriminacht 2010: Die Autoren

Argemi, Raúl	Mähr, Christian
Ayoub, Susanne	Matic, Peter
Badegruber, Reinhardt	Maxian, Beate
Biltgen, Raoul	Mayer-Zach, Ilona
Breuer, Richard K.	Miedler, Nora
Dangl, Daniela	Naber, Sabina
Der Ghostwriter	Palm, Kurt
Des Ano,	Pfeiffer, Inga
Erlar, Lukas	Pittler, Andreas P.
Föhr, Andreas	Pucher, Robert
Gampl, Inge	Raab, Thomas
Graf, Hans Rudolf	Rafelsberger, Marcus
Grünberger, Sylvia	Rencher, Ingrid
Haderer, Georg	Ridpath, Michael
Heimlich, Jürgen	Riess, Erwin
Herzig, Anna Franziska	Rosbacher, Claudia
Himmelbauer, Thomas	Rossmann, Eva
Hinterberger, Ernst	Ruso, Martha
Hochgatterer, Paulus	Salomon, Bernhard
Klinger, Christian	Schilddorfer, Gerd
Kneifl, Edith	Schneider, Ivo
Komarek, Alfred	Schöggel, Ernst Reinhard
König, Hans	Scholl, Sabine
Koytek & Stein,	Seghers, Jan
Kramlovsky, Beatrix	Siegl, Georg
Kunze, Peter	Siorpaes, Jutta
Lercher, Lisa	Slupetzky, Stefan
Lercher, Lisa	Sommerer, Amaryllis
Lexer, Andreas	Steiner, Wilfried
Loibelsberger, Gerhard	Tolar, Günter



Vierich, Thomas Askan

Wanko, Martin G.

Weiss, David G.L.

Zenker, Jan

Zenker, Tibor

Zier, O.P.



Kriminacht 2010: Die Locations

Buchhandlung Frick	1010	Kärtner Straße 30
Café Diglas	1010	Wollzeile 10
Café Figaro im Mozarthaus	1010	Domgasse 5
Café Hegelhof	1010	Johannesgasse 16
Café Herrenhof	1010	Herrengasse 10
Café Landtmann	1010	Dr. Karl-Lueger-Ring 4
Café Markusplatz	1010	Tuchlauben 16
Café Prückel	1010	Stubenring 24
Café Schwarzenberg	1010	Kärtner Ring 17
Kultcafé Korb	1010	Brandstätte 9
Kunsthistorisches Museum	1010	Burgring 5
Lesung in der Kanalisation	1010	Esperantopark
Mokador Dorotheergasse	1010	Dorotheergasse 8
Morawa - Buch und Medien	1010	Wollzeile 11
Palaiswirt im Palais Kinsky	1010	Freyung 4
Salon Er-Ich	1010	Griechengasse 7
Wienbibliothek im Rathaus	1010	Lichtenfelsgasse
Haus Augarten	1020	Rauscherstraße 16
Haus Prater	1020	Engerthstraße 255
Café Halle	1030	Landstraßer Hauptstraße 103
Heeresgeschichtliches Museum	1030	Arsenal, Objekt 1
Thalia Buch & Medien - W3	1030	Landstraßer Hauptstraße 2a
Bestattung Wien	1040	Goldeggasse 19
Café Wortner	1040	Wiedner Hauptstraße 55
Café Cuadro	1050	Margaretenstraße 77
Café Drechsler	1060	Girardigasse 1
Café Ritter	1060	Mariahilfer Straße 73
Café Sperl	1060	Gumpendorfer Straße 11
Starbucks Coffeehouse	1060	Mariahilfer Straße 23-25
Thalia Buch & Medien	1060	Mariahilfer Straße 99



Thrill & Chill Buchhandlung	1060	Mariahilfer Straße 125
Hauptbücherei	1070	Urban-Loritz-Platz 2a
Bäckerei Felber	1080	Lerchenfelderstraße 38
Café der Provinz	1080	Maria Treu Gasse 3
Café Hummel	1080	Josefstädter Straße 66
Café Berg	1090	Berggasse 8
Café Weimar	1090	Währinger Straße 68
Fernwärme Wien	1090	Spittelauer Lände 45
Summerstage	1090	Rossauer Lände 19
Votivkino	1090	Währinger Straße 12
Wasserturm	1100	Windtenstraße 3
Landhaus Winter	1110	Alberner Hafenzufahrtsstraße 262
Schloß Thürnlohof	1110	Münichplatz 5
Schlosspark Fortuna	1120	Khleslplatz 6
Haus Föhrenhof	1130	Dr. Schober Straße 3
Haus Trazerberg	1130	Schrutkagasse 63
Haus Gustav Klimt	1140	Felbigergasse 81
Café Kriemhild	1150	Markgraf-Rüdiger-Straße 14
Haus Liebhartstal II	1160	Ottakringer Straße 264
Haus Alszeile	1170	Alszeile 73
Mayerei im Türkenschanzpark	1180	Hasenauerstraße 56
d.a.s. hungerberg	1190	Grinzinger Allee 30
Mayer am Pfarrplatz	1190	Pfarrplatz 2
K7 - Lebendige Wallensteinstrasse	1200	Klosterneuburger Straße 7
Kabarett Vindobona	1200	Wallensteinplatz
Café Jonas	1210	Franz Jonas Platz 10
Blumengärten Hirschstetten	1220	Quadenstraße 15
Café Falk	1220	Wagramer Straße 137